

Anmeldung

per Fax (040 / 28 41 87 33)

- Ich nehme am 14. Deutschen Medizinrechtstag vom 6. bis 7. September 2013 in Berlin teil.

Name:

Institution:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:



Unterschrift

Teilnahmegebühren (zzgl. ges. MwSt.)

inkl. Pausenverpflegung und Abendessen am Freitag; exkl. Übernachtung

Bei Buchung bis 07.06.2013 erhalten Sie 15% Skonto.

- 375,- Euro** für Mitglieder des Medizinrechtsanwälte e.V., Teilnehmer der Arzt-Auskunft, Studenten und Referendare
- 485,- Euro** für weitere Teilnehmer
- kostenfreie Teilnahme** für Journalisten (Bitte senden Sie uns parallel zur Anmeldung Ihren Presseausweis in Kopie, inkl. Angabe, für welches Medium Sie berichten.)
- Ich nehme am gemeinsamen **Abendessen** am Freitag im Mercure Hotel Berlin City teil.

Ich benötige die folgenden Vorkehrungen der **Barrierefreiheit**:

.....

Mit der Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass auf der Tagung gefertigte Fotos, auf denen ich zu sehen bin, im Rahmen der Berichterstattung veröffentlicht werden dürfen.

Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei Absagen nach dem 19.07.2013 oder auch bei Nicht-Erscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Eine Vertretung angemeldeter Teilnehmer durch andere Personen ist auch ohne Voranmeldung möglich. Unplanmäßige Änderungen und Absage der Veranstaltung bleiben vorbehalten. In einem solchen Fall benachrichtigen wir Sie unverzüglich. Bei Absage durch den Veranstalter wird die volle Teilnahmegebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

* Der Veranstalter übernimmt keine Garantie für die Anerkennung der Fortbildung durch einzelne Rechtsanwaltskammern. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Tagungsort:

Kaiserin Friedrich-Haus

Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin
www.kaiserin-friedrich-stiftung.de
Tel. 030/30888928

Parken: Öffentliche, gebührenpflichtige Parkplätze in der Luisenstraße 50 und Invalidenstraße 52



Abendessen und Hotel-Kontingent:

Zimmerbuchungs-Stichwort: „Deutscher Medizinrechtstag“

Mercure Hotel Berlin City

Invalidenstraße 38, 10115 Berlin
Tel. 030/308260 • Fax 030/30826100
h5341@accor.com

EZ 114,00 Euro inkl. MwSt. und Frühstück, Buchung bis 08.08.

Im Mercure Hotel **gemeinsames Abendessen** (inkl.) am Freitag

Veranstalter:

Medizinrechtsanwälte e.V.

Travemünder Allee 6 a, 23568 Lübeck
Tel. 0451/38967 – 17 • Fax 0451/38967 – 29
info@mrbn.de • www.medizinrechts-beratungsnetz.de

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Gesundheit

Veranstaltungs-Organisation:

Verena Wenz, Tel. 040/28418737

14. Deutscher Medizinrechtstag



Risiko Arzt – Risiko Patient

Medizinprodukte, Hygiene, Regress

6. - 7. September 2013
in Berlin

Mit Nachweis zur Vorlage
nach § 15 FAO – 10,75 Zeitstunden*

Der Deutsche Medizinrechtstag

www.deutscher-medizinrechtstag.de

Der jährliche Deutsche Medizinrechtstag ist das gemeinsame Symposium von Medizinrechtsanwälten und Medizinerinnen. Referenten aus Justiz, Wissenschaft, Praxis, Verbänden und Politik beleuchten im Rahmen der Veranstaltung jeweils einen Themenkreis aus unterschiedlichen Perspektiven.

Der Kongress dient der individuellen Fortbildung, dem interdisziplinären Austausch, der gemeinsamen Entwicklung von Erkenntnissen sowie der Kontaktpflege.

Zur Teilnahme am 14. Deutschen Medizinrechtstag laden wir Sie herzlich ein.

Zur Anmeldung füllen Sie bitte das Formular auf der Rückseite aus und faxen Sie es uns zu. Oder melden Sie sich online an unter:

www.deutscher-medizinrechtstag.de



Dr. Britta Specht
Medizinrechtsanwälte e.V.



Jörg F. Heynemann
Medizinrechtsanwälte e.V.



Dr. Thomas Motz
Medizinrechtsanwälte e.V.



Dr. Peter Müller
Stiftung Gesundheit

Freitag, 06.09.2013

Moderation: Karl-Dieter **Möller**, ehem. Leiter der ARD-Rechtsredaktion, Karlsruhe

10.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Hans-Peter **Vogel**, Stellvertretender Geschäftsführer der Kaiserin Friedrich-Stiftung für das ärztliche Fortbildungswesen

Rechtsanwältin Dr. Britta **Specht**,
Vors. des Vorstands Medizinrechtsanwälte e.V.

10.15 Uhr Bedarfsplanung – Ambulante Spezialfach-ärztliche Versorgung – Nutzenbewertung Arzneimittel aus dem Bestandsmarkt

Josef **Hecken**, Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA)

11.00 Uhr Vom Sunshine Act zum Transparenz-Kodex in Deutschland: Das Offenlegen aller Zuwendungen an Ärzte

Birgit **Fischer**, Hauptgeschäftsführerin Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V. (vfa)

11.45 Uhr Kaffeepause

12.00 Uhr Regress und Retaxation

Rechtsanwalt Karl **Hartmannsgruber**, München
Rechtsanwalt Dr. Valentin **Saalfank**, Köln

13.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Einführung in den Themenblock Medizinprodukte: Sicherung und Zulassung, Haftung

Rechtsanwalt Jörg F. **Heynemann**, Berlin

14.15 Uhr Innovative Medizintechnologien – Sicherheit, Leistungsfähigkeit, Wirksamkeit und Nutzenbewertung

Joachim M. **Schmitt**, Geschäftsführer des Bundesverband Medizintechnologie e.V. (BVMed)

15.00 Uhr Die europäische Medizinprodukteverordnung: Ein Blick auf die Sicherheit der Medizinprodukte in der Zukunft

Rechtsanwältin Dr. Constanze **Püschel**, Berlin

15.45 Uhr Medizinprodukte, Zulassung und Marktüberwachung aus Sicht des MDS

Dr. Ravi Johannes **Pazhur**, Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen e.V. (MDS)

16.30 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr Medizinproduktrecht – haftungsrechtliche Probleme geschädigter Patienten

Rechtsanwalt Dr. Alexander T. **Schäfer**,
Frankfurt a. M.

17.30 Uhr Hygiene in der Praxis des niedergelassenen Arztes – ordnungs- und haftungsrechtliche Aspekte

Rechtsanwalt Dirk **Benson**, Berlin

18.15 Uhr Hygiene in der Praxis: Systempartnerschaft von Medizinprodukteherstellern und rechtliche Probleme

Rechtsanwalt Dr. Christian **Jäkel**, Lübben

19.00 Uhr Ende der Veranstaltung

20.00 Uhr Abendessen im Mercure Hotel Berlin City

Samstag, 07.09.2013

09.00 Uhr Begrüßung

09.15 Uhr Forensikon: Schweigepflicht – Datenschutz – Telematik

Rechtsanwalt Dr. Oliver **Pramann**, Hannover

10.00 Uhr Schweigepflicht und Mitteilungsbefugnis, Datenschutz und Officialprinzip bei Verdacht auf Misshandlung

Nancy **Gage-Lindner**, Hessisches Sozialministerium

10.45 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Die Organverteilung nach dem Transplantationsgesetz – rechtliche Vorgaben zur Lösung eines unlösbaren Problems

Dr. Mathis **Bader**, Richter am Amtsgericht Schwäbisch Hall

11.45 Uhr Ausländische Ärzte Aufklärung – Lernen vom Notariat: Sprache und Verstehen bei Willenserklärung der Urkundsbeteiligten

Rechtsanwältin Dr. Britta **Specht**, Lübeck

12.30 Uhr Ende der Veranstaltung